

Pressemitteilung

AOK Bayern, Zava und NOVENTI schließen Selektivvertrag

- Digitalfokus auf die Versorgung bei Atemwegserkrankungen
- Videosprechstunden kostenfrei für Patienten
- Elektronische Kassenrezepte
- Rund 2.700 Apotheken in Bayern angebunden

Hamburg/München (20.05.2021). Bei Asthma, Bronchitis oder grippalem Infekt sind Videosprechstunden mit angeschlossener eRezept-Lösung ab sofort für alle Versicherten der AOK Bayern kostenfrei möglich. Falls der Patient ein Medikament braucht, stellt der Arzt direkt das entsprechende Kassenrezept aus.

Dazu haben die AOK Bayern, größte Krankenkasse des Freistaats, für ihre Versicherten mit Zava, führender Telemedizinanbieter in Deutschland, und mit NOVENTI, eines der größten Abrechnungsunternehmen des Gesundheitswesens in Europa, einen Selektivvertrag nach Paragraph 140a SGB V abgeschlossen. Gemeinsam verfolgen die Partner das Ziel, elektronische Gesamtprozesse zu etablieren. NOVENTI sichert dabei die technische Voraussetzung der Apotheken, Zava sichert die ambulante ärztliche Versorgung.

Die Partner wollen gemeinsam die Prozesse für die Patienten vereinfachen:

„Ob ärztliche Beratung, Rezept oder Krankschreibung – teilnehmende Versicherte können künftig bequem von zu Hause die AOK-Videosprechstunde nutzen und damit gerade auch während der Corona-Pandemie Praxen entlasten“, sagt Dr. Anja Schramm, Expertin für digitales Versorgungsmanagement bei der AOK Bayern.

Dr. Claudia Linke, Geschäftsführerin Zava Deutschland GmbH, ergänzt: „Wir freuen uns, künftig die AOK-Versicherten aus Bayern über unsere Telemedizin-Lösung sicher, schnell und zuverlässig zu versorgen. Wir sind davon überzeugt, dass Videokonsultationen und eRezepte die Basis für weitere telemedizinische Projekte bilden und darauf aufbauend Versorgung spürbar für Patienten neu gestaltet werden kann.“

Dr. Hermann Sommer, Vorstandsvorsitzender von NOVENTI Health SE: „Der Rezeptanteil aus Videosprechstunden steigt stetig; als starker Partner der Apotheken schaffen wir mit neuen Lösungen den reibungslosen Patientenübergang in die lokale pharmazeutische Versorgung.“

Über das Onlineportal und die App „Meine AOK“ steht der Service ab sofort allen AOK-Versicherten in Bayern offen. Die Videosprechstunde von Zava zu Atemwegserkrankungen können Versicherte von Montag bis Sonntag zwischen 7 und 19 Uhr kostenfrei nutzen. Die eRezept-Lösung macht es allen leicht, die ein Medikament benötigen: Patienten können wählen, ob ihr eRezept an eine von knapp 2.700 teilnehmenden Vor-Ort-Apotheken in Bayern oder an eine Versandapotheke übermittelt werden soll. Auch Krankschreibungen sind möglich: Patienten erhalten ihre Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung per Post direkt nach Hause geschickt. Mittelfristig soll eine sichere Lösung für elektronischer Krankschreibungen eingeführt werden. Außerdem wollen die Kooperationspartner den Versicherten in den nächsten drei Monaten eine Digital-Option für Folgerezepte ermöglichen. Weitere gemeinsame Versorgungsmodelle für die Versicherten sind geplant.



Bildunterschrift: Durch die Zusammenarbeit der AOK Bayern mit Zava und NOVENTI haben gesetzlich Versicherte die Möglichkeit, sich telemedizinisch behandeln zu lassen, bei Bedarf auch ein Kassenrezept zu bekommen und es anschließend in der Apotheke ihrer Wahl einzulösen. (Copyright: Zava 2021)

Über NOVENTI

Die NOVENTI Group ist Deutschlands Marktführer im Gesundheitswesen, Deutschlands größte Apotheken-Warenwirtschaft und mit über 25 Milliarden Euro Rezept-Abrechnungsvolumen eines der größten Abrechnungsunternehmen des Gesundheitswesens in Europa. Der FSA e. V., ein Zusammenschluss aus über 4.000 Apothekerinnen und Apothekern, ist einziger Gesellschafter der NOVENTI Group, die als apothekereigenes Unternehmen daher stets im Sinne der Leistungserbringer des deutschen Gesundheitswesens handelt.

Nachhaltigkeit ist eines der Grundprinzipien der Unternehmensstrategie, NOVENTI wurde als klimaneutrales Unternehmen und als „Great Place to Work“ ausgezeichnet. Aktuell kooperiert NOVENTI mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für die Initiative „ZEICHEN SETZEN! – Initiative klimaneutrale Apotheken Deutschlands“ unter der Schirmherrschaft von Bundesminister Dr. Gerd Müller.

Weitere Informationen unter noventi.de/klimaneutrale-apotheken.

Die von NOVENTI ins Leben gerufene „Initiative gegen Corona“ verfolgt das Ziel, zur Aufklärung der Bevölkerung mit aufmerksamkeitsstarken Kampagnen beizutragen. Damit möchte NOVENTI mit seinen Partnern BILD, Wall und Facebook dabei unterstützen, die Gesundheitsversorgung in Deutschland aufrechtzuerhalten. Mit der aktuellen Kampagne „Lasst uns impfen gehen“ möchte NOVENTI mit gezielter Aufklärung zu COVID-19 die Impfbereitschaft in Deutschland erhöhen und damit einen aktiven Beitrag zur Bewältigung der Pandemie leisten. Unterstützt wird die Initiative von den führenden Impfstoffherstellern BioNTech, CureVac, Artes Biotechnology und IDT Biologika.

Weitere Informationen unter initiative-gegen-corona.de.

Geschäftsführer NOVENTI HealthCare GmbH: Susanne Hausmann, Victor J. Castro

Weitere Informationen: www.noventi.de

Pressekontakt NOVENTI:

Dr. Silvio Kusche
Bereichsvorstand Marketing (CMO)
Tomannweg 6 – D-81673 München
Tel.: +49 89 43184-527
E-Mail: Silvio.Kusche@noventi.de

Über Zava

Zava ist mit über 1 Million Beratungen und Behandlungen führender Anbieter telemedizinischer Leistungen in Deutschland. Europaweit wurden seit 2011 über 5 Millionen Konsultationen für Patientinnen und Patienten aus Deutschland, Großbritannien, Irland und Frankreich durchgeführt. Ärzte beraten und behandeln zeit- und ortsunabhängig per Internet, Telefon- und Video-Sprechstunde. Medikamente können in der Apotheke vor Ort abgeholt oder per Versandapotheke zum Patienten nach Hause geschickt werden.

Über das Tochterunternehmen Medlanes werden zusätzlich Hausbesuche sowie priorisierte Praxistermine mit einem Netzwerk von mehr als 200 Ärzten angeboten. Mit der KBV-zertifizierten Videokonsultationssoftware [sprechstunde.online](https://www.sprechstunde.online) können Videokonsultationen für gesetzlich Versicherte angeboten werden. Aktuell nutzen das Angebot rund 12.000 Ärzte und weitere medizinische Leistungserbringer.

Die Online-Arztpraxis Zava wurde von David Meinertz (CEO) gegründet und beschäftigt rund 200 Mitarbeiter an den Unternehmensstandorten in Berlin (Medlanes), Essen ([sprechstunde.online](https://www.sprechstunde.online)), Hamburg, Dublin und London.

Über www.zavamed.com/de werden über 35 krankheitsspezifische Sprechstunden aus den Bereichen Allgemeinmedizin, Dermatologie, Innere Medizin, Männer- und Frauengesundheit sowie der Reisemedizin per Anamnesebogen oder Foto-Diagnose angeboten. Für weitergehende Diagnostik verschickt Zava Testkits, die Patienten nach Probeentnahme ans Labor senden. Ergänzend zur Online-Arztpraxis können über die Zava-App direkte Arzt-Patienten-Gespräche per Video oder Telefon in Deutschland gebucht und durchgeführt werden. Patienten erhalten für Medikamente elektronische Rezepte; auch Gesundheits-Apps können verschrieben werden.

Mehr Informationen unter: www.zavamed.com/de

Pressekontakt Zava:

Victoria Meinertz

pr@zavamed.com

Tel.: +49 152 25818706

www.zavamed.com/de